



NIEDERÖSTERREICHISCHER  
LANDESFEUERWEHRVERBAND

[noe122.at](http://noe122.at)

**FEUERWEHR UND  
KATASTROPHENSCHUTZ**





# Waldbrandbekämpfung in Österreich

Szenarien, Strategien und Herausforderungen

# Über mich



- **OBI Dipl.-Ing. Markus Dürauer**
- Sonderdienstkommandant Flugdienst des NÖ LFV
- NÖ Landesfeuerwehrkommando
  - Katastrophenhilfsdienst
  - Waldbrandbekämpfung
  - Flugdienst
- Mitarbeiter in Sachgebieten des Bundesfeuerwehrverbandes
  - Katastrophenschutz und -hilfe (5.2)
  - Vegetationsbrandbekämpfung und Flugdienst (5.3)





Quelle: NÖLFV

# Feuerwesen in Österreich

Eine kurze Einführung...

Erklärvideo  
Feuerwehrwesen in Österreich



Quelle: NÖLFV

# Waldbrandbekämpfungsszenarien in Österreich

Eine Sache der Topografie...

# Waldbrandbekämpfungsszenarien in Österreich

- **Stark vereinfachte Annahme:**
- **Zwei maßgebliche Dimensionen:**
  1. Art des Waldes (“Schutzwert”)
  2. Topografie



# Bedeutung des Schutzwaldes in Österreich



Quelle: bml.gv.at

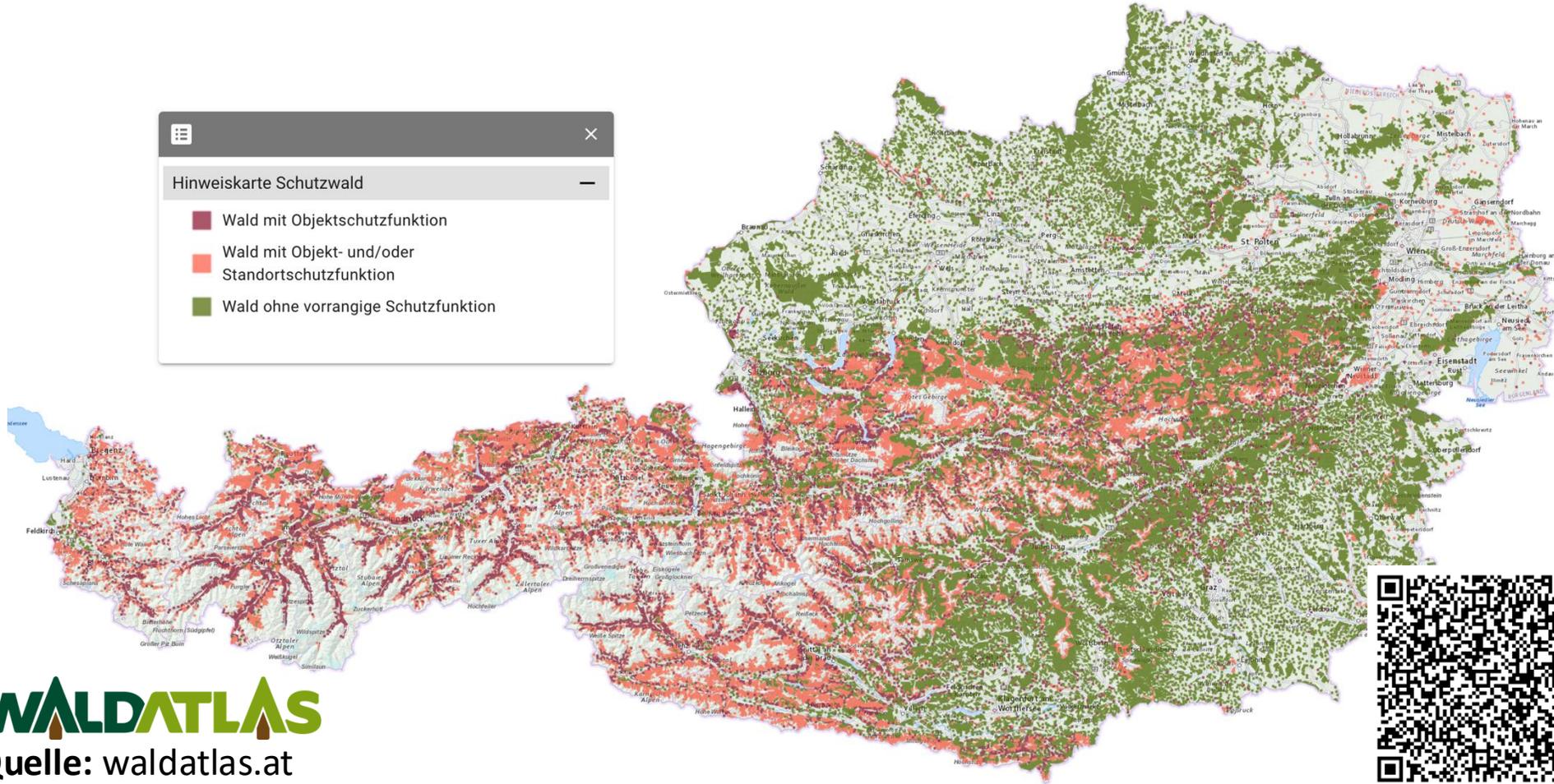
- Schutz vor Lawinen, Steinschlag, Hangrutschungen, Stürmen
- Fehlender Bewuchs führt mitunter zu Erosion
- Vernichteter Schutzwald muss oft durch Schutzbauten kompensiert werden
- **Provokant gefragt:** Sollte der Schutzwert des Waldes eine Rolle bei der Bekämpfung von Waldbränden spielen?



# Hinweiskarte Schutzwald

Hinweiskarte Schutzwald

- Wald mit Objektschutzfunktion
- Wald mit Objekt- und/oder Standortschutzfunktion
- Wald ohne vorrangige Schutzfunktion



**WALDATLAS**  
Quelle: waldatlas.at



# Szenario A: Brand in einem Nutzwald im „Flachland“



Quelle: Adobe Stock (lizensiert)

- Gut ausgebaute Forstwege
  - Befahrbar auch mit großen Feuerwehrfahrzeugen
  - Einfache Wasserversorgung
- „Aufgeräumter“ Waldboden
  - wenig Totholz / Brennstoff
- **Caveat:** Wildland-Urban Interface Gebiete
  - z.B. Bereiche des Wienerwaldes



# Szenario B: Brand in einem „alpinen“ Schutzwald



Quelle: Wikipedia

- Zugänglichkeit oft nur über Wanderwege oder Steige
  - Schwer oder nicht befahrbare Wege
  - Schwierige Wasserversorgung
- Naturbelassener Waldboden
  - viel Totholz vorhanden



# Brandbekämpfung in beiden Szenarien

## Szenario A

- Bewältigung durch kommunale Feuerwehreinheiten meist effektiv



## Szenario B

- Spezielle Ausbildung, Ausrüstung und Taktiken sind nötig



# Spezialkräfte in der Waldbrandbekämpfung

- **Erste Welle:** Kommunale Feuerwehren
  - **Oberstes Ziel:** Ausbreitung möglichst verhindern
  - Beste Voraussetzungen in Österreich durch hohe Dichte an Feuerwehren
- Notwendigkeit eines „Kampfes der verbundenen Waffen“
- Einbindung von:
  - Speziell geschulten Feuerwehrleuten mit Spezialausrüstung
  - Einheiten zur Luftunterstützung
  - Bergrettung, Alpinpolizei für Sicherungsarbeiten
  - Katastrophen- und Sondereinheiten der Feuerwehr  
(z.B. für Stabsarbeit, Camp-Infrastruktur, Logistik, Sanitätsdienst, Versorgung)





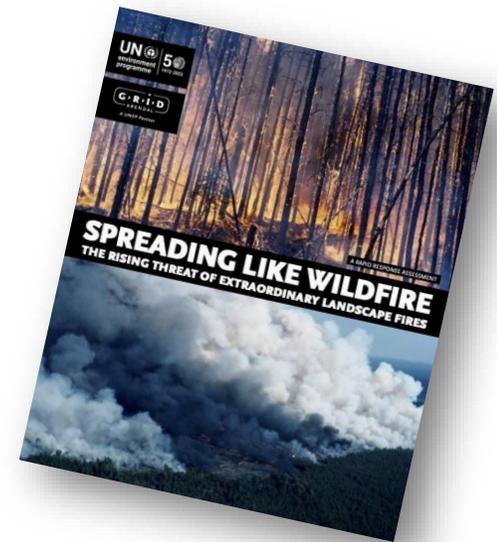
# Herausforderungen für uns

... und sich abzeichnende Lösungen

# Herausforderung: Klimawandel

Halten unsere Strategien dem **Klimawandel** stand?

Falls nicht, wie können wir zukünftig erfolgreich sein?



# Klimawandelanpassung: Unser Lösungsansatz

- **Basisausbildung** in der Vegetationsbrandbekämpfung für **alle** Feuerwehrleute
- **Adaptierung** von Taktiken südeuropäischer Länder für Österreich
- Schaffung von **Sondereinheiten** für die Waldbrandbekämpfung
- **Standortbestimmung** durch Teilnahme an internationalen Übungen und Einsätzen im Rahmen des europäischen Zivilschutzmechanismus
- **Im Ernstfall:** Rascher Einsatz und umfassende Waldbrandbekämpfungsmaßnahmen unter Nutzung sämtlicher indizierter Mittel



# NÖ: Sonderdienst Waldbrandbekämpfung

- 4 Züge in Niederösterreich
- Jeder Zug besteht aus:
  - 150 Spezialisten ( $\Sigma = 600$ )
  - Spezialausrüstung für die Waldbrandbekämpfung
- Mitarbeit im europäischen Zivilschutzmechanismus (GFFF-V)
  - Internationale Einsätze in Nordmazedonien, Bordeaux, Korsika (Prepositioning)



# NÖ: Sonderdienst Flugdienst

- 4 Züge in Niederösterreich
- Jeder Zug besteht aus:
  - 30 Spezialisten ( $\Sigma = 120$ )
  - Spezialausrüstung für Luftunterstützung
- **Die Feuerwehr betreibt selbst keine (bemannten) Luftfahrzeuge**
- Nutzung von Luftfahrzeugen von:
  - Flugpolizei des Innenministeriums
  - Privatfirmen
  - Militär (Ultima Ratio)



# Aufgaben des Flugdienstes bei der Waldbrandbekämpfung



Quelle: NÖ LFV

- **Schnittstellenfunktion** zwischen Boden und Luft
- **Beratung** der Gesamteinsatzleitung hinsichtlich Luftunterstützung
- **Planung und Koordination** von Luftunterstützungsmaßnahmen
- **Kommunikation** mit den Crews der Luftfahrzeuge
- **Unterstützung** der Crews bei Maßnahmen im Bereich der Luftunterstützung
- **Eingliederung** von Flugdienst-Spezialisten in Bodeneinheiten (JTAC)



# Herausforderung: Vorbehalte gegen Löschwasserzusätze

- Schutz des Wassers hat einen sehr großen Wert in Österreich
- Vorbehalte gegen chemische Löschwasserzusätze, selbst gegen „biologisch abbaubare“ Netzmittel
- Eine Effektivitätssteigerung der Löschwirkung des Löschmittels Wasser ist oftmals nicht möglich



# Löschwasserzusätze: Sich abzeichnende Lösung

- Interdisziplinäre Arbeitsgruppe im Rahmen des ÖWAV gegründet
- Expert\*innen-Papier soll Grundlage für den Einsatz von Netzmitteln in der Vegetationsbrandbekämpfung liefern



# Herausforderung: rasche Entdeckung von Waldbränden

- *Binsenweisheit*: Je später ein Brand entdeckt wird, desto aufwändiger ist er zu bekämpfen
- Brände in abgelegenen Gegenden werden manchmal spät oder per Zufall entdeckt
  - z.B. durch zivile Luftfahrzeuge



# Herausforderung: rasche Lokalisierung von Waldbränden

- Schwierigkeit, die **wahrgenommene** Situation in einer Karte abzubilden
- Um die **richtige Taktik** auf Grundlage der **Zugänglichkeit** festzulegen

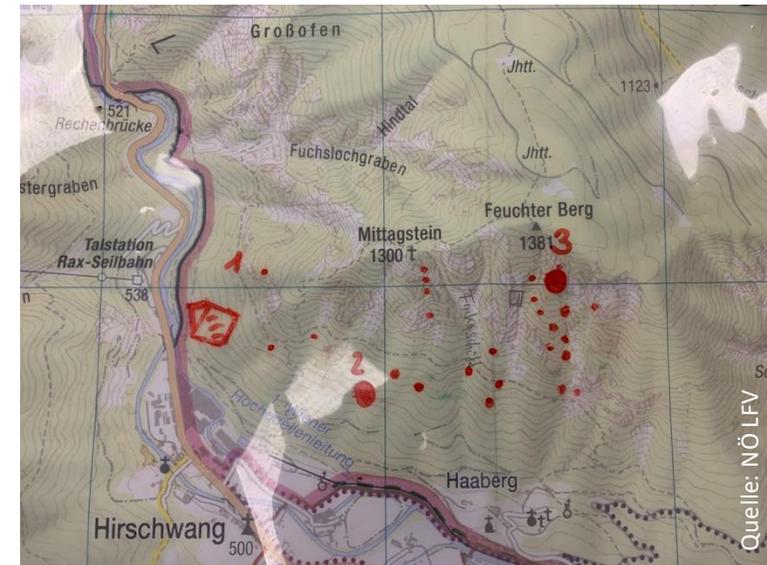


Quelle: Banff National Park



# Entdeckung/Lokalisierung: Lösungsansätze

- Wiederbelebung der oft als überholt betrachteten Kunst der Karten- und Geländekunde
- Elektronische (GPS-gestützte) Führungsunterstützung
- Drohnen
- Umwelt-Satelliten



# Leuchtturmprojekt: Waldfachpläne für effiziente Waldbrandbekämpfung

- Projektgebiet
  - 108 Gemeinden im südl. NÖ
  - 277 Katastralgemeinden
  - 288.000 ha Projektgebiet
  - 181.000 ha Waldfläche
- Kartensätze
  - 54 Blattschnitte
  - 300 Auflagen
  - 16.200 Karten



Nähere Infos: <https://www.forstzeitung.at/markt/2024/05/im-ernstfall-alles-nach-plan.html>





Quelle: NÖLFV



NIEDERÖSTERREICHISCHER  
LANDESFEUERWEHRVERBAND [noe122.at](http://noe122.at)

**Danke für Ihr Interesse!**